



FORUM

Uznach und Schmerikon

Ausgabe 5/2004 – 20. März bis 2. April 2004
 Herausgeber: Pfarreien Uznach und Schmerikon
 Verantwortlich: Josef Manser, Städtchen 29, 8730 Uznach
 Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach
 Erscheint 17x jährlich

Editorial

Missionar/in

– das lässt an ferne Länder und Aussergewöhnliches denken. Es bringt auch etwas zum Klingen, was zutiefst in uns allen lebt. Mission bedeutet Offenheit für den anderen, sie bedeutet liebevolle Entdeckung dessen, was verschieden ist, sie bedeutet Dienst an Bedürftigen. Jede Christin, jeder Christ hat eine missionarische Berufung. Sie ergibt sich aus dem Glauben. Auch ich bin dazu berufen.

Was mich persönlich freut und für die Missionsländer hoffen lässt, dass die Menschen von heute mehr Vertrauen auf Zeugen als auf Lehrer, auf eigene Erfahrung als in Lehren, auf Leben als auf Theorien setzen. Entscheidend ist auf diesem Weg meiner Meinung nach die Option für die Armen und die Bereitschaft von ihnen zu lernen. Was könnte das heissen? Es könnte heissen, dass wir uns von Situationen der Armen betreffen lassen und darum versuchen mit weniger auszukommen, oder aus der Sicht der Armen das moderne Leben betrachten und dabei sensibler werden, wenn Nahrung vernichtet wird, Lebensraum für Pflanzen, Tiere und Menschen zerstört wird. Sich mit den Armen solidarisch zu zeigen, kann auch eine Chance sein, den wahren Sinn des Lebens besser und tiefer zu erfassen.

Dies wünsche ich mir persönlich und Ihnen allen von Herzen

Waldemar Piatkowski, Kaplan

Rund ums Pfarreileben

Gute Noten für Kirchenverwaltungsrat Schmerikon

Am 12. Dezember 2003 hat die Administrationsrätin Margrith Stadler-Egli, Bazenheid, die Tätigkeiten sowie das Kassa- und Rechnungswesen des Kath. Kirchenverwaltungsrates für den Zeitraum vom 1.1.1999 bis 31.12.2002 eingehend geprüft. Der Revisionsbericht schliesst mit Dank und Anerkennung für die pflichtbewusste und umsichtige Aufgabenerfüllung des Kirchenverwaltungsrates. Die Auflage, das Inventar der Kunst- und Kultgegenstände neu zu erfassen und zu bewerten, ist noch die einzige pendente Aufgabe. Die Kosten für diese Arbeit, die durch einen Fachmann ausgeführt werden muss, werden der Bürgerversammlung, am 28. März 2004, 10.00 Uhr, Pfarrkirche im Rahmen des Budgetantrages 2005 zur Genehmigung vorgelegt.

Missionsarbeit



Am 27. Februar 2004 wurde der Verein «LebensWert» gegründet. Urban Keller ist von 35 Versammlungsteilnehmer/innen zum Präsidenten ernannt worden. Pater Baumgartner aus Werthenstein – er war 24 Jahre als Missionar in Madagaskar tätig – zeigte Bilder von Land und Leuten. Kaplan Waldemar erläuterte, dass der Verein «LebensWert» sich für die Missionsarbeit einsetzt und kleinere Entwicklungsprojekte sowie Patenschaften für Kinder unterstützt. Spendengelder und Gaben jeder Form gelangen direkt zu den Oblaten-Missionaren, die diese gezielt einsetzen. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 20.–. Für Anmeldungen, Anfragen oder Spenden wenden Sie sich bitte an Urban Keller, Bürgital, Schmerikon, Telefon 055 282 35 94 oder an Kaplan Waldemar.

Zusammenschluss KAB Uznach-Schmerikon

An der Hauptversammlung vom Freitag, 5. März 2004 im BGZ Uznach wurde der Zusammenschluss Uznach-Schmerikon zu einer Sektion und die neuen Statuten ohne Gegenstimme einhellig genehmigt. Wir sind solidarisch ganz nach dem Motto der KAB Schweiz und der KAB des Kantons St. Gallen «Solidarisch sein» oder auch «Mehr miteinander, statt nebeneinander» waren die Leitgedanken an dieser Hauptversammlung. Der Zusammenschluss ist eine Reaktion auf die Zeichen der Zeit. Durch die Offenheit und den Weitblick kann die Idee der KAB in Uznach wie im Seedorf Schmerikon lebendig bleiben. Die Mitgliederzahlen schwinden nicht nur bei uns im Linthgebiet, sondern ebenso auf kantonaler wie auf schweizerischer Ebene.

Die KAB Uznach-Schmerikon ist als Sektion Mitglied des Kantonalverbandes St. Gallen und Mitglied der Katholischen Arbeiterinnen- und Arbeitnehmer-Bewegung der Schweiz (KAB CH). Der Sitz der KAB Uznach-Schmerikon ist in Uznach.

Der Vorstand setzt sich folgendermassen zusammen:
 Josy Kuster, Präsidentin; Pfr. Josef Manser, Präses; Ruth Kühne, Vizepräsidentin; Hildegard Meier; Josef Brändle, Kassier; Emil Schubiger; Peter Niederberger, Aktuar; Edi Arnold.

Heilige Maria mit Kind
 in Marienkapelle
 Pfarrkirche Schmerikon



Heiliger Michael
 an Fassade Stadtkirche Uznach



Gottesdienste

Sa 20.3. 16.00 Uznach: Eucharistiefeier, Altersheim Städtli

17.15 Schmerikon: Eucharistiefeier, Altersheim St. Josef

18.30 Schmerikon: Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Pfarrkirche

So 21.3. 4. Fastensonntag

Opfer für Madagaskar «Hilfe zur Selbsthilfe»

07.45 Uznach: Eucharistiefeier, Kreuzkirche

09.00 Uznach: Eucharistiefeier, Stadtkirche

10.30 Schmerikon: Eucharistiefeier, Familiengottesdienst, mitgestaltet von der ökum. Sonntagsfiir, Dreissigster für Luzia Kuster-Kuster, Jahresgedächtnis für Irmgard Müller-Baur, Gedächtnis für Adolf und Lina Herzog-Zweifel, Emil Schmucki-Helbling, Pfarrkirche

19.30 Uznach: Regionaler Gottesdienst St. Otmarsberg

Mo 22.3. 09.00 Uznach: Eucharistiefeier, Stadtkirche

Di 23.3. 07.15 Uznach: Schülertagesdienst, Stadtkirche

09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier, Pfarrkirche

11.45 Uznach: Mittagsgebet, Marienkapelle Stadtkirche

20.00 Uznach: Exerzitien im Alltag, evang. Kirchgemeindehaus

Mi 24.3. 16.45 Uznach: Eucharistiefeier, Altersheim Städtli

17.15 Schmerikon: Eucharistiefeier, Altersheim St. Josef

Do 25.3. 07.30 Uznach: Buss- und Versöhnungsfeier für die Erstkommunikanten, Kreuzkirche

08.30 Uznach: Beichtgelegenheit, Stadtkirche

09.00 Uznach: Eucharistiefeier, Stadtkirche

13.30 Uznach: Heimosterkerzen zieren, BGZ

Sa 27.3. 16.00 Uznach: Eucharistiefeier, Altersheim Städtli

17.15 Schmerikon: Eucharistiefeier, Altersheim St. Josef

18.30 Uznach: Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Kreuzkirche

So 28.3. 5. Fastensonntag

Sommerzeit

Einzug Fastenopfer

Opfer für unser Fastenopferprojekt im Kongo

07.45 Uznach: Eucharistiefeier, Kreuzkirche

09.00 Schmerikon:

Eucharistiefeier, Pfarrkirche

10.00 Schmerikon: Kirchbürgerversammlung, Pfarrkirche

10.30 Uznach: Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kinder-/Jugendchor mit Ad hoc Sänger/innen, Gedächtnis für Gottfried Widrig, Stadtkirche

11.30 Uznach: Tauffeier von Fabian Jonas Pally, Stadtkirche

17.00 Uznach: Eucharistiefeier in albanischer Sprache, Stadtkirche

17.00 Uznach: Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache, Kapelle St. Josef

19.30 Uznach: Regionaler Gottesdienst St. Otmarsberg

Mo 29.3. 09.00 Uznach: Eucharistiefeier, Stadtkirche

17.00–19.00 Schmerikon: Versöhnungsweg für Firmlinge, Pfarrkirche

Di 30.3. 07.15 Uznach: Schülertagesdienst, Stadtkirche

09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier, Pfarrkirche

11.45 Uznach: Mittagsgebet, Marienkapelle Stadtkirche

17.00–19.00 Schmerikon: Versöhnungsweg für Firmlinge, Pfarrkirche

20.00 Uznach: Exerzitien im Alltag, evang. Kirchgemeindehaus

Mi 31.3. 13.10 Uznach: Besuch der Firmlinge bei Bischof Ivo Fürer in St. Gallen, Besammlung Bahnhof

13.30–14.30 Uznach: Abholen Erstkommunionkleid für Mädchen, BGZ

16.45 Uznach: Eucharistiefeier, Altersheim Städtli

17.00–19.00 Schmerikon: Versöhnungsweg für Schüler/innen der Oberstufe, Pfarrkirche

17.15 Schmerikon: Eucharistiefeier, Altersheim St. Josef

Do 1.4. 07.30 Uznach: Schülertagesdienst 3. Klassen, Kreuzkirche

09.00 Uznach: Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft, Stadtkirche

18.00 Uznach: Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischer Segen, Marienkapelle

Fr 2.4. 09.00 Uznach: Eucharistiefeier, Stadtkirche

17.15 Schmerikon: Eucharistiefeier, Altersheim St. Josef

18.30 Schmerikon: Eucharistiefeier, Pfarrkirche

Rosenkranzgebete

Montag und Freitag, 17.15 Uhr, Altersheim St. Josef Schmerikon, am Freitag zusammen mit der Pfarrei

Montag, 9.30 Uhr, Marienkapelle Uznach

Dienstag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche Schmerikon

Dienstag, 17.00 Uhr, Kapelle St. Josef Uznach (ab 30. März, 18.30 Uhr)

Donnerstag, 9.30 Uhr, Marienkapelle Uznach

Freitag, 17.00 Uhr, Kreuzkirche Uznach (ab 2. April, 18.30 Uhr)

Samstag, 17.45 Uhr, Marienkapelle Uznach

Kloster St. Otmarsberg

Eucharistiefeiern jeden *Sonntag* um 9.00 Uhr und 19.30 Uhr; *Montag bis Samstag* 6.45 Uhr in der Klosterkirche. Jeden *Freitag* nach der Messe, ca. 7.15 Uhr Aussetzung und stille Anbetung in der Krypta.

Spitalkapelle

Eucharistiefeiern *jeden Sonntag* um 9.45 Uhr und am *Herz-Jesu-Freitag* um 19.45 Uhr.

Pflegezentrum Linthgebiet

Eucharistiefeiern *jeden Dienstag und Freitag* um 10.00 Uhr im Andachtsraum.

Kirchenopfer

Schweiz. Jugendbegegnungstag Fr. 672.85

Caritasopfer Bistum Fr. 583.15

Christlicher Friedensdienst Fr. 729.85

Versöhnungsweg für Schüler/innen Schmerikon

Versöhnungsweg für die Firmlinge, *am Montag, 29. und Dienstag, 30. März 2004 jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr*. Für die Oberstufe *am Mittwoch, 31. März 2004 von 17.00 bis 19.00 Uhr*. Dies sind Gleitzeiten.

Firmlinge Uznach Besuch bei Bischof Ivo Fürer

Am *Mittwoch, 31. März 2004* reisen die Firmlinge aus Uznach nach St. Gallen, um ihren Firmspender Bischof Ivo Fürer zu besuchen. Besammlung ist um *13.10 Uhr* beim Bahnhof. Rückkehr ca. *17.43 Uhr*.



Kleiderausgabe für die Erstkommunion Uznach

Die Mädchen können am *Mittwoch, 31. März 2004* von *13.30 bis 14.30 Uhr* im Begegnungszentrum ihr Erstkommunionkleid abholen. Bitte Weisssonntagschuhe mitbringen für die Überprüfung der Länge des Kleides. Bitte für Reinigung und Miete Fr. 30.– mitbringen.

Kinder brauchen eine Kindheit

Vortrag von Niklaus Knecht-Fatzer von der Arbeitsstelle Partnerschaft - Ehe - Familie am Dienstag, 20. April 2004, 20.00 Uhr im 1. Stock des Begegnungszentrums.

«Ist die Lebensphase Kindheit heute bedroht?» Dass kleine Menschen nicht mehr wie Erwachsene sein mussten, war eine Errungenschaft der Aufklärung, ein echter Fortschritt für die Kinder. Es wurde ihnen Zeit zum Wachsen und Werden gegeben. Kinder durften spielen und verspielt sein, in eigenen Bildern leben, der Fantasie freien Lauf lassen und das Leben auf ihre Art und Weise angehen. Zu dieser Kindheit gehörten Rituale und Geheimnisse ebenso wie Überraschungen und «kindliches» Sich-Freuen.

Heute scheint diese Errungenschaft bedroht. Dies hat zum Teil mit den elektronischen Medien zu tun, aber auch andere Faktoren tragen dazu bei, wie etwa der beschleunigte Lebensrhythmus oder der Mangel an Räumen. An diesem Abend geht es um das Nachdenken über eine Erziehung, die den Kindern Raum zum Kindsein lässt und Eltern ermutigt, eigene Wege zu wagen, ohne gleich Aussenseiter zu sein.

Dieser Vortrag wird organisiert von der Elternbriefgruppe «Wegzeichen».

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Engagement an der Basis

Immer mehr Menschen interessieren sich für ein internationales Engagement mit der Bethlehem Mission Immensee. Viele wollen ihre Kompetenzen auf sinnvolle Weise entfalten, aber auch das vertiefte Interesse an anderen Kulturen und ein Quentchen Abenteuerlust sind oft genannte Motivationsgründe.

Gefragt sind vor allem Sozialarbeiter/innen und Katecheten/innen, aber auch für Techniker, Krankenschwestern und Lehrpersonen finden sich immer wieder geeignete Projekte. An ihren Einsatzorten leben die Mitarbeitenden in einfachen Verhältnissen an der Basis und nehmen so Anteil am Alltag der Einheimischen.

Ein Einsatz mit der Bethlehem Mission Immensee dauert mindestens drei Jahre. Dazu kommt die rund einjährige Vorbereitungszeit, die mehre Auswahlsschritte und Kurse umfasst.

HOPLAA

Das Hospitations-Praktikum ist ein Angebot für junge Menschen zwischen 20 und 30 Jahren, die andere Kulturen und Religionen hautnah erleben möchten. Während acht bis zehn Wochen leben sie an der Basis zusammen mit fremden Menschen, die oft arm und ausgegrenzt sind.

Weitere Informationen sind erhältlich unter Telefon 041 854 11 07 oder unter www.bethlehem-mission.ch.

Erstkommunikanten

In der Pfarrei Uznach dürfen am 18. April 2004 56 Kinder und in der Pfarrei Schmerikon am 25. April 2004 26 Kinder in die grosse Tischgemeinschaft aufgenommen werden.



Kommunion ist wie eine Einladung mit Überraschung. Als Gast bekommst du gleich zwei Geschenke: Jesus gibt sich selber; er ist ganz für dich da und schenkt dir seine göttliche Liebe im Brot. Und er holt dich in eine grosse Gemeinschaft, die miteinander das Brot und das Leben teilt. Und du gehörst dazu!

Erstkommunikanten Uznach

Alexandra Peixoto	Manuela Keller
André Afonso	Manuela Schnyder
Angela Frick	Marc Egli
Chiara Papaleo	Marcel Jud
Chiara Petrizzo	Marco Steiner
Corina Oertig	Mario Bachmann
Daniela Diethelm	Markus Boos
Deborah Meier	Martina Oberholzer
Fabian Schwyter	Matthias Meier
Fabian Wirth	Michael Blöchliger
Filipe Dinis	Michèle Kuster
Gezim Gojani	Michèle Lauper
Giuseppe D'Ascoli	Michèle Marty
Helena Pia Brun	Mimoza Uka
Jana Lingg	Mirjam Rüegg
Jana Venzin	Pascal Bochsler
Janine Meile	Pascal Geiger
Jasmin Ott	Patrick Weber
Jessica Bruno	Ramon Domeniconi
Jessica Kuster	Samantha D'Ascoli
Julia Kessler	Scarlette Gruber
Kevin Frehner	Simon Kalberer
Kresimir Glavina	Simona Portmann
Larissa Müller	Stephan Schneider
Laura Tosoni	Stephanie Bär
Livia Hofstetter	Thomas Pfeiffer
Loris Bernet	Tobias Rinkel
Loris Cordoano	Valentina Mulay

Erstkommunikanten Schmerikon

Bernard Marjakaj	Linda Mala
Carmen Brunner	Manuela Müller
Christoph Odermatt	Miriam Archetti
David Alvir	Monique Raymann
David Straumann	Patrik Morger
David Vogt	Paula Kriech
Dominik Weibel	Philipp Rohner
Giulio Marty	Rahel Jud
Joel Koller	Rahel Wohlgemuth
Joel Stucki	Remo Kuster
Joia Menzi	Sarah Giger
Kim Isenring	Tim Wildhaber
Larissa Pfeiffer	Toni Barisic

Wir wünschen allen Kindern, ihren Eltern und Angehörigen jetzt schon einen frohen, besinnlichen und unvergesslichen Tag!

Unser Fastenopferprojekt im Kongo

Studierende setzen sich für die Aidsprävention ein



Reis-Erdnusstopf aus dem Kongo

- 30 Trockenpilze eingeweicht oder eine handvoll frische Pilze geschnitten und angedünstet
- 1 l Hühnerbrühe
- 1/4 Teelöffel Chilipulver
- 80 g Reis
- 1 Tasse Erdnussbutter (1 Tasse gem. Erdnüsse)
- 100 bis 200 g Broccoli oder Blumenkohl, klein geschnitten
- Saft einer Zitrone
- gehackte Petersilie
- Salz nach Geschmack

Reis in der Brühe gar kochen. Mit Salz abschmecken. Topf von der Kochstelle nehmen, Erdnussbutter (Erdnüsse gemahlen) mit dem Schaumbesen einrühren, Chilipulver zugeben, unter Rühren aufkochen, bis die Suppe sämig wird. Pilze und Gemüse zugeben und noch ca. 5 Minuten weiterkochen. Vor dem Servieren mit Zitronensaft abschmecken und mit Petersilie bestreuen.

Einzug Fastenopfer am 5. Fastensonntag, 28. März und Palmsonntag, 4. April 2004.

«Wieviel vom Spenderfranken kommt wirklich den Bedürftigen zugute?» Diese Frage wird oft gestellt. Das Fastenopfer unterstützt im Ausland die Arbeit kirchlicher und nichtkirchlicher Partner. Sie ist auf langfristige Pastoral- und Entwicklungsvorhaben angelegt und soll den Menschen im Süden helfen, ihr Schicksal selber in die Hand zu nehmen.

Das Fastenopfer ist in verschiedenen Regionen und Bereichen mit unterschiedlichen Schwerpunkten tätig. Nicht «milde Gaben» für die Armen, sondern partnerschaftliche Zusammenarbeit lautet die Maxime. Deshalb setzt das Fastenopfer auf langfristige Partnerschaften, die es erlauben, die Wirksamkeit der Programme und Projekte über längere Zeit zu beobachten und zu verbessern. Die Programm- und Projektarbeit des Fastenopfers hat den Anspruch von hoher Qualität zu sein und den Bedürfnissen der Zielgruppen zu entsprechen. Dazu braucht es gut ausgebildetes Personal, Männer und Frauen, welche die Länder kennen, die entsprechenden Sprachen sprechen, die kulturellen Gegebenheiten verstehen und auch mit den Problemen rund ums Geld und der Gefahren des Missbrauchs umgehen können. Die beste Garantie, dass Gelder gut investiert werden, sind Partnerschaften, die wie beim Fastenopfer auf klarer Rechenschaftsablage und Kontrollen beruhen.

Agenda – Vereine und Gruppierungen

- Sa 20.3. **14.00 Uznach:** Wellness im Bleichebad, FG
- Mo 22.3. **20.00 Uznach:** Bibelgruppe, Tönierhaus
- Di 23.3. **14.30 Schmerikon:** Basteln im Altersheim St. Josef
20.00 Schmerikon: Familienstellen – Bewegungen der Seele, eine philosophische Bewegung, entwickelt von Bert Hellinger, Foyer Oberstufenschulhaus Süd, FG/FT
- Mi 24.3. **18.00 Uznach:** Probe Instrumentalisten/innen Kinder-/Jugendchor, BGZ
19.00 Uznach: Demo-Fischkochen, Schulküche Büel, FG
19.30 Schmerikon: Bibelgruppe, Pfarreilokal
- Do 25.3. **12.30 Schmerikon:** Mittagstreff für Senioren/innen, Restaurant Seehof
13.30 Uznach: Mütter-/Väterberatung, Altersheim Städtli (mit Anmeldung)
15.00 Uznach: Krabbelplausch und Erfahrungsaustausch mit Helen Eichmann, Mütter-/Väterberatung, Tönierhaus, FT
18.30 Uznach: Hauptprobe Kinder-/Jugendchor mit Ad hoc Sänger/innen, Stadtkirche
20.00 Uznach: Probe Kirchenchor, Aula Bifang
- Fr 26.3. **13.30 Schmerikon:** Mütter-/Väterberatung, Pfarreilokal (mit Anmeldung)
14.00 Uznach: Spatzenhöck, Osterplausch, BGZ, FT
18.00 Uznach: Preisjassen der KAB, BGZ
- Sa 27.3. **13.00 Uznach:** Preisjassen der KAB, BGZ
- So 28.3. **09.00 Uznach:** Regionaler Besinnungstag der KAB, «Wege zu Bruder Klaus», St. Otmarsberg
- Mo 29.3. **19.00 Uznach:** Ostergestecke, Osterschmuck, Tönierhaus, FG
- Di 30.3. **14.30 Schmerikon:** Basteln im Altersheim St. Josef
20.00 Uznach: Bibelgruppe, Tönierhaus
- Mi 31.3. **11.30 Uznach:** Mittagstisch für Senioren/innen, Rest. Krone
- Do 1.4. **09.00 Uznach:** Monatsmesse FG, Stadtkirche
13.30 Uznach: Mütter-/Väterberatung, Altersheim Städtli (ohne Anmeldung)
14.30 Schmerikon: Zwerglihöck, Spielgruppenraum Allmeindstrasse 11, FG/FT

18.00 Uznach: Probe Kinder-/Jugendchor, BGZ
20.00 Uznach: Probe Kirchenchor, Aula Bifang

Disco von JW/Mägs Schmerikon

Wir laden die Kinder und Jugendlichen ganz herzlich zu unserer Frühlings-Disco ein. Sie findet statt am *Samstag, 27. März 2004 von 19.00 Uhr bis 23.30 Uhr* (Kinder der Primarschule bis 22.30 Uhr) im Singsaal der Realschule.

Ministranten/innen Uznach

Lucian Oertli, Hans Jud und Manuel Rüegg haben ihren Dienst als Minis unserer Pfarrei aufgehört. Herzlichen Dank für euere Einsätze im Gottesdienst. Auf Wiedersehen.

Chilekafi Schmerikon

Schon zweimal haben die Ministrantinnen und Ministranten zusammen mit dem Sakristan Edi Arnold zum Chilekafi eingeladen. Sie sind begeistert über den regen Besuch und freuen sich, dass die Idee des Pfarreirates das Gemeinschaftsleben noch bunter macht. Vielen Dank allen, die dabei waren und in Zukunft dabei sind.

Dank von Sr. Majella

Liebe Pfarreiangehörige

Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie an mich und meine vielen Kranken immer wieder denken. Seit dem Tod von P. Ildefons



Kindergarten in Mosambik

bin ich die einzige im Mtwara, die den Leuten in Mosambik einigermaßen hilft. Aber die Medikamente sind rar, mit Ihrer Spende konnte ich wieder einkaufen. Mit grosser Freude durften wir im Oktober die neue Kirche Palma Mosambik einweihen, die P. Ildefons noch gebaut hatte. Ein herzliches «Vergelt's Gott»

Sr. Majella

Zu guter Letzt

«Angeklagter, Sie stehen hier vor Gericht, weil sie eine undefinierbare Flüssigkeit als Lebenselixier verkauft haben. Sind Sie eigentlich in dieser Hinsicht schon vorbestraft?» «Ja, einmal 1754 und zum zweiten Mal 1899!»

Gratulationen



28. 3. 1908 Rosa Fäh-Rüegg, Altersheim Städtli, Uznach
31. 3. 1919 Marie Thomann-Marty, Altersheim St. Josef, Schmerikon

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen viel Kraft und Gottes reichen Segen.

Adressen

Josef Manser, Pfarrer

Kath. Pfarramt, Städtchen 29, 8730 Uznach
Telefon 055 280 21 80; Fax 055 290 10 65
Email jmanser@bluewin.ch

Waldemar Piatkowski, Kaplan

Kath. Pfarramt, Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon
Telefon 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
Email pwaldemar@bluewin.ch

Hans Hüppi, Pastoralassistent

P: Telefon 055 280 32 18; B: Telefon 055 290 10 67
Email hans.hueppi@bluewin.ch

Jürg Wüst, Jugendseelsorger

Telefon 055 282 12 20
Email juerg.wuest@spectraweb.ch

Raymund Disler, Katechet/Jugendseelsorger

B: Telefon 055 280 51 33; P: Telefon 055 280 63 59
Email raymund.disler@bluewin.ch

Adriana Fässler, Pfarreipraktikantin Uznach

Telefon 055 290 10 81
Email adriana_faessler@bluewin.ch

Jean-Daniel Urben, Katechet Uznach

Telefon 055 283 30 47; Fax 055 283 31 04
Email urben@kaltbrunn.net

Rösli Oberholzer, Katechetin Uznach

Telefon 055 280 12 31
Email juli.oberholzer@gmx.ch

Cornelia Meier, Katechetin Uznach

Telefon 055 280 44 59
Email meier_hafner@freesurf.ch

Claudia Oettli, Katechetin Schmerikon

Telefon 055 282 33 62
Email claudia_oettli@hotmail.com

Marie-Louise Romer, Katechetin Schmerikon

Telefon 055 282 16 21
Email marielouise.romer@freesurf.ch

Maria Accaoui, Katechetin Schmerikon

Telefon 055 282 15 81

Cornelia Brändli, KVR-Präsidentin Uznach

Telefon 055 280 38 60
Email co.braendli@bluewin.ch

Maria Amato, KVR-Präsidentin Schmerikon

Telefon 055 282 20 73
Email mac.amato@bluewin.ch

Markus Baumgartner, Pfarreiratspräsident Uznach

Telefon 055 280 46 29
Email m.p.baumgartner@freesurf.ch

Markus Gübeli, Pfarreiratspräsident Schmerikon

Telefon 055 282 39 69
Email m.m._guebeli@bluewin.ch

Josef Brändle, Mesmer/Hauswart

Telefon/Fax 055 280 21 94

Eduard Arnold, Mesmer/Pfarreisekretär

Natel 079 794 42 46
Telefon 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
Email pfarrei-schmerikon@bluewin.ch
Dienstag: 10 bis 12 Uhr, Freitag: 14 bis 17 Uhr

Zita Rüegg, Pfarreisekretärin

Telefon 055 280 21 80; Fax 055 290 10 65
Email pfarrei-uznach@bluewin.ch
Montag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr
Homepage www.uznach.net/pfarrei
www.schmerikon.net/pfarrei